MEIN BREMEN NACHRICHTEN AG

26. Juni 2025

Schock in Bremen-Findorff: Schüsse bei Schlägerei – Polizei im Einsatz!

Auseinandersetzung in Bremen-Findorff: Mann schießt mit Schreckschusswaffe. Polizei ermittelt wegen Körperverletzung und Waffengesetz.

Bremen-Findorff, Deutschland - In Bremen-Findorff kam es am Mittwochabend zu einer beunruhigenden Auseinandersetzung. Gegen 21:50 Uhr, an der Ecke Worpsweder Straße und Borgfelder Straße, gerieten etwa zehn Personen in eine heftige Schlägerei. Im Laufe des Konflikts zückte ein Mann eine Schreckschusswaffe und schoss damit. Wie **Oldenburger Online Zeitung** berichtet, flüchtete der mutmaßliche Schütze in einem weißen Mercedes in Richtung Eickedorfer Straße.

Die Polizei wurde umgehend alarmiert und suchte nach dem Tatverdächtigen. Dieser wurde schließlich gefunden und gestellt, wobei die Einsatzkräfte eine Schreckschusswaffe in seinem Fahrzeug sicherstellten. Interessanterweise hatte der

22-jährige Mann keine Berechtigung für das Führen der Waffe, was die Situation weiter verschärft. Ermittlungen wegen Körperverletzung und einem Verstoß gegen das Waffengesetz wurden eingeleitet, wie **Presseportal.de** bestätigte.

Die Gefahren von Anscheinswaffen

Obwohl bei dem Vorfall niemand verletzt wurde, mahnen die Behörden zur Vorsicht im Umgang mit Schreckschuss- oder Anscheinswaffen. Die Polizei weist darauf hin, dass solche Waffen in bestimmten Situationen nicht sofort als unecht erkannt werden können. Gerade in hitzigen Momenten kann dies zu gefährlichen Missverständnissen führen.

Der Vorfall in Bremen-Findorff hat nicht nur die Anwohner beunruhigt, sondern konfrontiert auch die Stadt mit den anhaltenden Herausforderungen im Umgang mit illegalen Waffen und gewalttätigen Auseinandersetzungen. Die Polizei ruft alle Bürgerinnen und Bürger zur Wachsamkeit auf und ermutigt, unverzüglich Verdachtsfälle zu melden, wenn sie auf potenziell gefährliche Situationen stoßen. In diesen Tagen muss besonders darauf geachtet werden, dass derartige Vorfälle nicht zur Gewohnheit werden.

Für die Anwohner bedeutet dieser Vorfall ein weiteres Stück Unsicherheit in ihrem Viertel. Doch die Polizei ist entschlossen, die Ursachen für solche Gewaltausbrüche zu bekämpfen und nimmt die Ermittlungen sehr ernst. Es bleibt zu hoffen, dass mit einer verstärkten Präsenz und Aufklärung auch ein Beitrag zur Deeskalation geleistet werden kann.

Details	
Ort	Bremen-Findorff, Deutschland
Quellen	• **www.oldenburger-onlinezeitung.de** • **www.presseportal.de**

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net